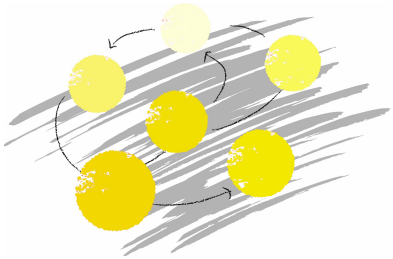


Berlin

Selbstorganisiertes Lernen am LISUM Berlin

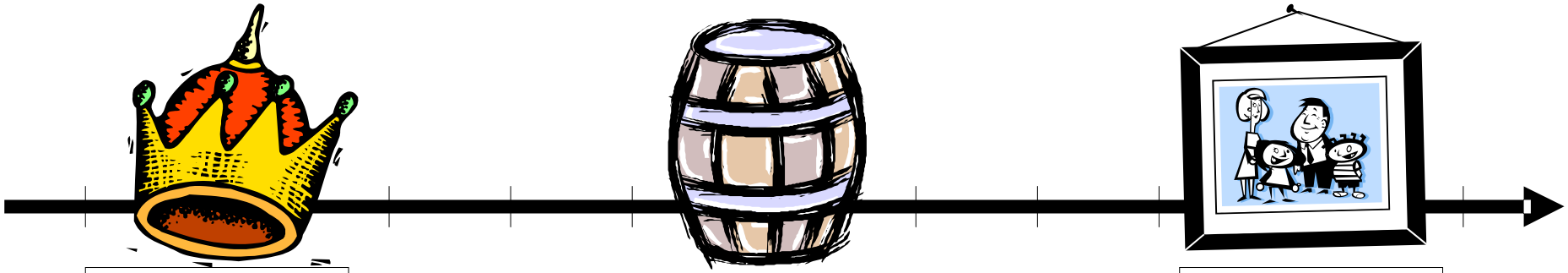
Periodisierung deutscher Geschichte

Bei den nachfolgenden Dokumenten handelt es sich um Ergebnisse einer Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Periodisierung deutscher Geschichte“. Vorgestellt werden unterschiedliche Herangehensweisen an das Thema, die von allgemeiner Problematisierung des Periodisierungsbegriffes bis zu Untersuchungen bestimmter Schnittstellen deutscher Geschichte reichen. Es handelt sich bei den Ergebnissen um sogenannte „Advance Organizer“, einführende Lernlandkarten aus dem Unterrichtsansatz des Selbstorganisierten Lernens. Zur besseren Verständlichkeit sind die Absichten bezüglich der Unterrichtsorganisation oder des Fachinhaltes in knappen Erläuterungen beigefügt.

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

M01

Einführung in die Periodisierung deutscher Geschichte

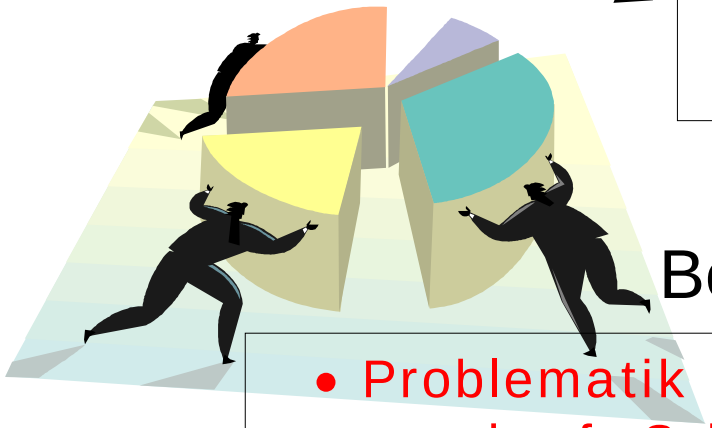


Politik und Herrschaft

Wirtschaft

Kultur und Soziales

Raum und Zeit
(Anfang und Ende)



Bedeutung für den Begriff „Periodisierung“

- Problematik der Einteilung (Überschneidungen, unscharfe Schnittstellen, Gelenkstellen)
- Standort des Betrachters

© LISUM Berlin 2005 / Zeitler / Thoß, Fischer (Oberschule am Elsengrund)

Erläuterungen zum Advance Organizer M01:

- Kurzeinheit über die Problematik der Periodisierung
- Expertengruppen erarbeiten im Bereich Politik und Herrschaft, Wirtschaft bzw. Kultur und Soziales anhand von ausgewählten Artikeln die Einteilung in Epochenabschnitte.
- Ziel ist die Erstellung einer Überblickszeitleiste, die für die einzelnen Bereiche Beginn und Ende einer Epoche markiert und die Begründung für die Einteilung umfasst.
- In den Stammgruppen werden die Ergebnisse „übereinandergelegt“, um die Problematik der unterschiedlichen Einteilungen und den Standort des jeweiligen Betrachters zu erfassen.

© LISUM Berlin 2005 / Zeitler / Thoß, Fischer (Oberschule am Elsengrund)

M02

(Vorarbeiten: Grobeinteilung in Perioden; Fachvokabular der Periodisierung in Kartenmethoden eingeübt)

Periodisierung deutscher Geschichte
Überblick

Mittelalter → Zeitgeschichte

Stammgruppen:

5 x ? ? ? ? ? ?

Politik

Exp. P1

Exp. P2

Exp. P3

Exp. W1

Wirtschaft

Exp. W2

Exp. W3

Kunst und Kultur

Exp. K1

Exp. K2

Exp. K1

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

Erläuterungen zum Advance Organizer M02:

- Grobeinteilung der Epochen (Mittelalter, frühe Neuzeit, 19. Jahrhundert, Zeitgeschichte) erfolgt im Plenum
- Im Brainstorming zusammengestellte Schlüsselbegriffe werden den einzelnen Bereichen Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur zugeordnet und definiert (evtl. Einsatz von Kartenmethoden und Moderationstechnik)
- Die Klasse (hier 30 Schüler) teilt sich in 5 Stammgruppen á 6 Personen, in denen sich jeweils 2 Experten den drei Bereichen Politik, Wirtschaft und Kunst/Kultur zuordnen.
- Die 10 Experten eines Bereiches teilen sich wiederum in Kleingruppen von je 3 bzw. einmal 4 Personen auf (z.B. Exp. P1 – P3).
- Die Experten für einen Bereich erarbeiten ausgehend von den Begriffen die Entwicklungen für ihren Bereich vom Mittelalter bis zur Zeitgeschichte.
- In den Stammgruppen werden die Ergebnisse zusammengetragen und der Zeitstrahl ergänzt.
- Produkte könnten Präsentationen des Zeitstrahls sein, die miteinander verglichen und bewertet werden.

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

M03

Periodisierung deutscher Geschichte
Überblick

A) Herrscher und Herrschaft

Karl V.

Friedrich d. Gr.

Bismarck

B) Stadt-entwicklung

Wirtschaft Technik Lebenswelten

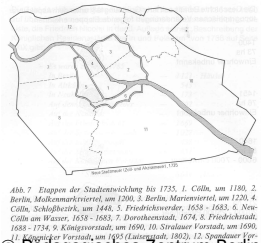
1500 1648 1848 1945 1990 2005

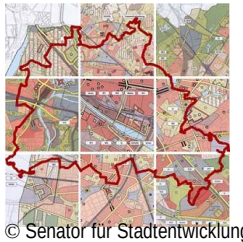
Überblick deutsche Geschichte

1250 900

Kunst / Landkarten / Philosophie

C) Weltbilder





Zeitstrahl (illustriert)
Infoblatt
Präsentation

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

Erläuterungen zum Advance Organizer M03:

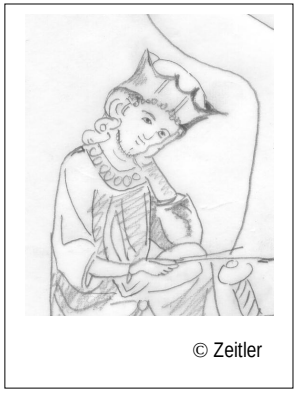
- Anhand ausgewählter Zeitabschnitte wird exemplarisch in drei Expertengruppen das Zeittypische untersucht.
- Im Bereich Herrschaft erfolgt dies anhand mittelalterlicher Feudalherrschaft, absolutistischer Herrschaft und konstitutioneller Monarchie.
- Im Bereich Stadtentwicklung gäbe es die Möglichkeit entweder die Veränderungen durch wirtschaftliche Entwicklung oder Technik zu untersuchen, bzw. soziale Entwicklungen des Zusammenlebens in der Stadt.
- Die geschichtlich geprägten Weltbilder sind z.B. anhand von Darstellungen der bildenden Kunst, der Kartographie oder Philosophie analysierbar.
- Ergebnis der Arbeit sollte ein illustrierter Zeitstrahl, ein Infoblatt und / oder eine Präsentation sein.

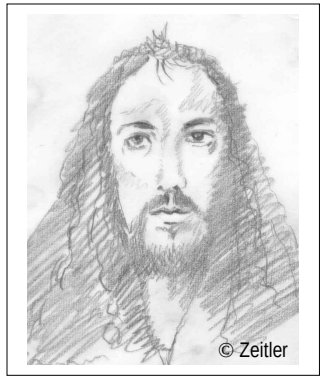
© LISUM Berlin / Zeitler 2005

M04

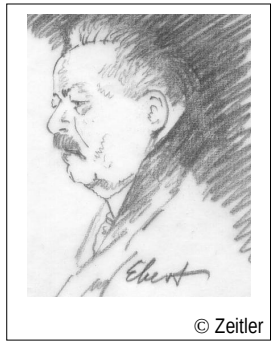
Umbrüche in der deutschen Geschichte

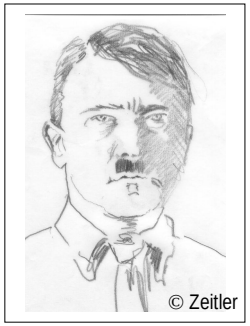
Alte Zeit **Neue Zeit**





Kaiserreich Demokratie Diktatur





A 1500 ?

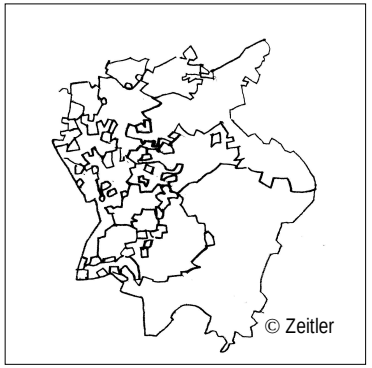
C 1918 ?

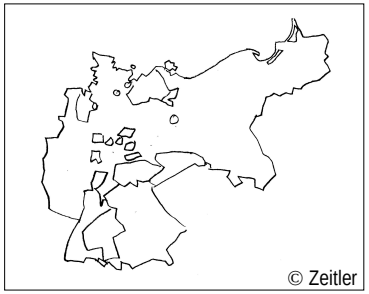
1806 ?

B

1990 ?

Der Weg zum Nationalstaat





© LISUM Berlin / Zeitler 2005

Erläuterungen zum Advance Organizer M04:

- Untersucht werden keine kontinuierlichen Abläufe, sondern ausgewählte Bruchstellen in der deutschen Geschichte.
- Es gibt drei Expertengruppen A, B und C, die sich mit unterschiedlichen Umbrüchen in der deutschen Geschichte beschäftigen.
- Untersucht werden an diesen exemplarischen Schnittstellen die Merkmale, Kennzeichen des Wandels unter politischen, sozialen und wirtschaftlichen Aspekten mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen.
- Die Fragezeichen hinter den Jahreszahlen sollen die Fragwürdigkeit der exakten Terminierung symbolisieren.
- Sinnvoll ist die Auseinandersetzung anhand unterschiedlicher Quellen: künstlerische Dokumente, Bildwerke (Mittelalter - Renaissance); Karten (Schaffung des deutschen Nationalstaates); schriftliche Dokumente, Verfassungen oder Biographien (Demokratie und Diktatur).
- Ergebniszusammenführung in den Stammgruppen mit einer eigenen Fragestellung: „Inwiefern war auch die Wende ein Umbruch in der deutschen Geschichte?“

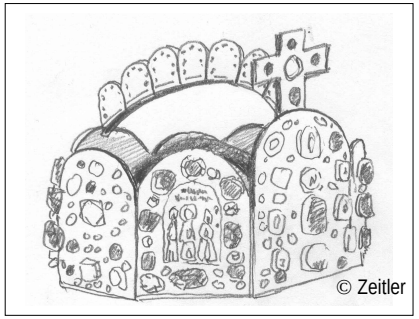
© LISUM Berlin / Zeitler 2005

M05

Wer herrscht warum? Wie wird Herrschaft ausgeübt? Wie erleben die Beherrschten die Herrschaft?

Legitimation

von Herrschaft



RÖMISCHES REICH
FRANKENREICH
STAUFERZEIT

Absolutismus
Aufklärung
Demokratiebewegung

Kaiserreich
Rätedemokratie

Faschismus
Sozialismus
Parlamentarismus

© LISUM Berlin / Zeitler / Cornelia Fabel, Dorothea Kreter, (OSZ Verkehr) 2005

Erläuterungen zum Advance Organizer M05:

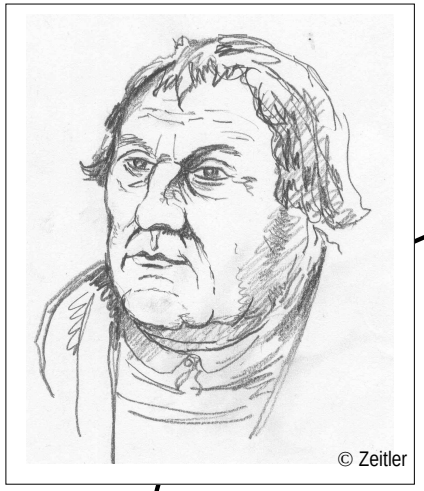
- Grobeinteilung der untersuchten Zeitabschnitte (Mittelalter, Absolutismus, 1918, Wende) orientiert sich an unterschiedlichen Vorstellungen von Herrschaft.
- Untersucht wird anhand der allgemeinen Fragestellung zur Legitimation von Herrschaft, wer mit welcher Legitimation herrscht, wie die Ausübung der Herrschaft strukturiert und realisiert wird und wie die Beherrschten die Herrschaftsausübung wahrnehmen und empfinden.
- Die Klasse kann in Expertengruppen entweder einen bestimmten Zeitabschnitt unter diesen drei Fragestellungen untersuchen und dann in den Stammgruppen zusammentragen. Möglich wäre auch umgekehrt eine Expertengruppe, die sich vergleichend nur mit einer Fragestellung über alle vier Zeitabschnitte hinweg beschäftigt und diese durch die anderen Fragestellungen in der Stammgruppe ergänzt.
- Produkte könnten Präsentationen einer Matrix/Tabelle sein, Poster mit bildhaften Darstellungen der Herrschaftsmerkmale der einzelnen Epochenabschnitte.

© LISUM Berlin / Zeitler / Cornelia Fabel, Dorothea Kreter (OSZ Verkehr) 2005

M06

Periodisierung deutscher Geschichte
2.Teil: 1500 - 1850

Martin Luther

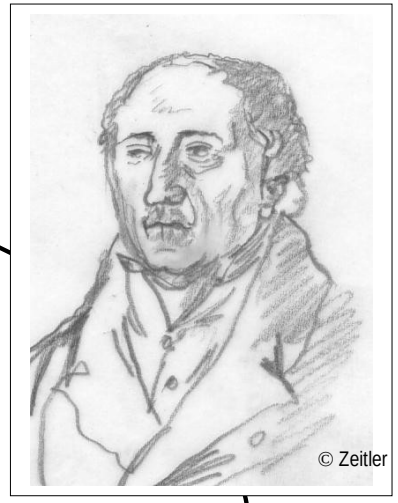


1500 – 1650

Friedrich II

1650 – 1780

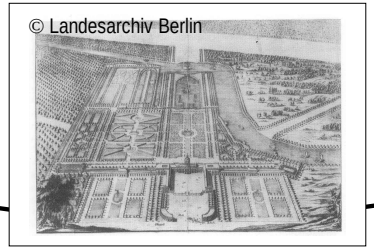
vom Stein



1780 - 1850

Wirtschaft

Politik / Gesellschaft



Kunst und Kultur

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

Erläuterungen zum Advance Organizer M06:

- Grobeinteilung der Epoche (Zeitalter der Reformation und Gegenreformation, aufgeklärter Absolutismus, Zeitalter der Revolution und Aufklärungen) erfolgt durch den Lehrer.
- Die Klasse (hier 30 Schüler) teilt sich in 5 Stammgruppen á 6 Personen, in denen sich jeweils 2 Experten den drei Bereichen Politik/Gesellschaft, Wirtschaft und Kunst/Kultur zuordnen.
- Die 10 Experten eines Bereiches teilen sich wiederum in Kleingruppen von je 3 bzw. einmal 4 Personen auf.
- Die Experten für einen Bereich erarbeiten die Entwicklungen für ihren zugeordneten Zeitabschnitt.
- In den Stammgruppen werden die Ergebnisse zusammengetragen und auf einem Zeitstrahl angeordnet.
- Produkte könnten Präsentationen des Zeitstrahls sein, die miteinander verglichen und bewertet werden. Es sind aber auch andere Produkte denkbar: Lernplakate, Rätsel, Schaubilder usw.

© LISUM Berlin / Zeitler 2005

Quellen Advance Organizer Periodisierung:

M03: Herrscher: Zeichnungen Horst Zeitler, LISUM Berlin, 2005
Stadtentwicklung: a) Borsig: Landesarchiv Berlin
b) Aquarell L.L.Müller: Schleusenbrücke; Landesarchiv Berlin
c) Potsdamer Platz; Landesarchiv Berlin
Weltbilder (Karten): a) Stadtplan nach La Vigue; Berliner Magistrat 1902
b) Etappen der Stadtentwicklung; Pädagogisches Zentrum Berlin
c) Flächennutzungsplan Berlin; Senator für Stadtentwicklung Berlin

M04: Zeichnungen und Karten von Horst Zeitler, LISUM Berlin, 2005

M05: Zeichnungen von Horst Zeitler, LISUM Berlin, 2005

M06: Zeichnungen von Horst Zeitler, LISUM Berlin, 2005
Schlosspark Charlottenburg, Landesarchiv Berlin
Borsig: Landesarchiv Berlin